

Morgengebet in der Woche vom 25.08.-31.08.2024

O Herr, öffne meine Lippen.

Damit mein Mund dein Lob verkünde.

Beim Herrn ist die Huld,

bei ihm die Erlösung in Fülle.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

Halleluja. Amen.

Lied – EM 613

1. Gott des Himmels und der Erden, Vater, Sohn und Heiliger Geist,
der es Tag und Nacht lässt werden, / Sonn und Mond uns scheinen
heißt, / dessen starke Hand die Welt / und was drinnen ist erhält:

2. Gott, ich danke dir von Herzen, / dass du mich in dieser Nacht / vor
Gefahr, Angst, Not und Schmerzen / hast behütet und bewacht, / dass
des bösen Feindes List / mein' nicht mächtig worden ist.

3. Lass die Nacht auch meiner Sünden / jetzt mit dieser Nacht ver-
gehn; / o mein Jesu, lass dich finden, / lass dein Herz mir offen stehn, /
da alleine Hilf und Rat / ist für meine Missetat.

4. Hilf, dass ich mit diesem Morgen / geistlich auferstehen mag / und
für meine Seele sorgen, / dass, wenn nun dein großer Tag / uns er-
scheint und dein Gericht, / ich davor erschrecke nicht.

5. Meinen Leib und meine Seele / samt den Sinnen und Verstand, /
großer Gott, ich dir befehle / unter deine starke Hand. / Du mein Schild,
mein Ehr und Ruhm, / nimm mich auf, dein Eigentum.

6. Führe mich, mein Gott, und leite / meinen Gang nach deinem Wort; /
sei und bleibe du auch heute / mein Beschützer und mein Hort. / Nir-
gends als von dir allein / kann ich recht bewahret sein.

T: Heinrich Albert 1642 M: Heinrich Albert S: Nach Heinrich Albert 1642 und Rostock 1659

Psalm 112

Halleluja!

Glücklich ist, wer zum Herrn gehört
und seine Gebote voller Freude befolgt.

Dessen Kinder werden im Land angesehen sein,
man lobt sie als eine aufrechte Generation.

Wohlstand und Reichtum sind in seinem Haus zu finden
und seine Gerechtigkeit bleibt für immer bestehen.

Im Dunkeln ist er ein Licht für aufrechte Menschen.

Gnade, Barmherzigkeit und Liebe strahlt er aus.

Gut ist der Mensch, der schenkt und verleiht.

Bei seinen Geschäften hält er sich an das Recht.

Ja, wenn er sich daran hält, wird er nie scheitern.

Immer wird man daran denken, wie gerecht er ist.

Böse Gerüchte braucht er nicht zu fürchten.

Er bleibt standhaft, er vertraut dem Herrn.

Er zeigt sich unbeugsam, er kennt keine Angst.

Am Ende wird er auf seine Feinde herabsehen.

Er verteilt Spenden unter den Armen.

Seine Gerechtigkeit steht fest für immer.

Sein Ansehen wächst und wird in Ehren gehalten.

Der Frevler sieht es und ärgert sich.

Er knirscht mit den Zähnen, es nützt ihm nichts.

Die Wunschträume der Frevler werden zerplatzen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

Stille

Gebet

Guter Gott, ich gehe in den Tag mit all seinen Gefahren,
Sorgen und Herausforderungen.

Begleite mich auf jedem Schritt meines Weges

und lass mich deine Nähe spüren.

Stärke meinen Glauben,

dass ich mutig und zuversichtlich vorangehen kann.

Lass mich in deiner Liebe ruhen

und mich von deiner Gnade erfüllen.

Amen.

Mittagsgebet in der Woche vom 25.08.-31.08.2024

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Mt 25,40b

Lied – EM 562

1. Jesu schenk mir Nächstenliebe, die nicht nur im Wort besteht, sondern die ich tätig übe, die von ganzem Herzen geht.
2. Liebe ist ein klares Zeichen, dran man Gottes Kinder kennt; wo sie ist, muss alles weichen, was sonst leicht die Herzen trennt.
3. Liebe deckt der Sünden Menge, hilft zurechte jederzeit; sie ist nie zu scharf und streng, nein stets voll Gelindigkeit.
4. Liebe kann auch alles dulden, wenn ihr Unrecht gleich geschehn; sie vergibt gern die Schulden, denn sie kann auf Jesus sehn.
5. Liebe lässt sich nie ermüden, wenn sie viel zu wirken hat, sucht und stiftet immer Frieden, dienet gern mit Rat und Tat.
6. Liebe wird auch nicht aufhören, denn sie währt in Ewigkeit; da kann sie kein Feind mehr stören, da wird sie Vollkommenheit.
7. Darum, Jesu, schenk mir Liebe, die vor deinem Geist besteht, Liebe, die ich tätig übe, die von ganzem Herzen geht.

*T: Gesangbuch Cincinnati/Jörg Herrmann 2000,
M: Bei Christian Friedrich Witt 1715/bei Johann Georg Stötzel 1744,
S: "Württembergisches Choralbuch" 1912*

1. Johannes 4, 7-12

Ihr Lieben, lasst uns einander liebhaben; denn die Liebe ist von Gott, und wer liebt, der ist aus Gott geboren und kennt Gott.

Wer nicht liebt, der kennt Gott nicht; denn Gott ist Liebe.

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen eingebornen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen.

Darin besteht die Liebe: nicht, dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt hat

und gesandt seinen Sohn zur Versöhnung für unsre Sünden.

Ihr Lieben, hat uns Gott so geliebt, so sollen wir uns auch untereinander lieben.

Niemand hat Gott jemals gesehen.
Wenn wir uns untereinander lieben,
so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollkommen.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Fortlaufende Bibellese

Sonntag: Psalm 120
Montag: Markus 9,38-41
Dienstag: Markus 9,42-50
Mittwoch: Markus 10,1-12
Donnerstag: Markus 10,13-16
Freitag: Markus 10,17-27
Samstag: Markus 10,28-31

Stille

Gebet

Herr, gib mir helle Augen, die Schönheit der Welt zu sehn.
Herr, gib mir feine Ohren, dein Rufen zu verstehn.
Und weiche, linde Hände für aller Menschen Leid
und klare Gottesworte für unsre wirre Zeit!
Herr, gib mir flinke Füße zu meiner Arbeitsstatt
und eine stille Seele, die deinen Frieden hat.

Aurelius Augustinus

Unser Vater

Segen

Der Herr segne dich. Er segne deine Beziehungen,
er segne deine Freundschaften,
er segne deine Arbeit.

Der Herr begleite dich, und alle, denen du begegnest.

Der Herr trete durch deine Tür und eröffne dir neue Wege
aus deiner Einsamkeit hin zur guten Gemeinschaft.

Der Herr segne deine Worte, deine Schritte, dein Tun.

Der Herr ist immer für dich da. Amen (Kalender Alles hat seine Zeit 2023)

Abendgebet in der Woche vom 25.08.-31.08.2024

Du mildes Licht, Herr Jesus Christ, du ewig klarer Morgen:
Die Sonne sinkt, der Tag vergeht, bei dir sind wir geborgen.

Die Welt ist dunkel: Sei uns gut, bewahr uns, wenn wir schlafen.

Nimm Leib und Seel in deine Hut, bis wir zu dir erwachen.

Gott Vater auf dem hohen Thron, wir preisen deinen Namen
durch Jesus Christus, deinen Sohn, im Heiligen Geiste. Amen

Lied EM 392

1. Was ich erträume, hast du schon getan.
Seh ich den Weg nicht, gehst du ihn voran.
Was ich auch denke bei Tag und bei Nacht,
du, Gott, hast immer schon an mich gedacht.

2. Forme meine Wesen und führ meinen Sinn,
bring mich zurück, wenn ich nicht bei dir bin.
Will meine Seele vor Sehnsucht vergehn,
lass du ein Bild deiner Zukunft entstehn.

3. Freund meiner Hoffnung, vollende dein Tun;
Mitten im Lärm lass meine Innerstes ruhn
In der Gewissheit, dass das, was zerstört,
von dir geheilt wird und zu dir gehört.

T: Stefan Weller 1999 M: Irisches Volkslied/geistlich 1919

Psalm 46,1-7, 11-12

Gott ist uns Zuflucht und Stärke,
ein bewährter Helfer in allen Nöten.

Darum fürchten wir uns nicht,
wenn die Erde auch wankt,
wenn Berge stürzen in die Tiefe des Meeres,
wenn seine Wassergewogen tosen und schäumen
und vor seinem Ungestüm die Berge erzittern.
Der Herr der Heerscharen ist mit uns,
der Gott Jakobs ist unsre Burg.

Die Wasser eines Stromes erquicken die Gottesstadt,
des Höchsten heilige Wohnung.

Gott ist in ihrer Mitte,
darum wird sie niemals wanken;

Gott hilft ihr, wenn der Morgen anbricht.

Völker toben, Reiche wanken,
es dröhnt sein Donner, da zerschmilzt die Erde.

Lasst ab und erkennt, dass ich Gott bin,
erhaben über die Völker, erhaben auf Erden!

Mit uns ist der HERR der Heerscharen,
der Gott Jakobs ist unsre Burg.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

(Einheitsübersetzung)

Lesung aus einem Andachtsbuch oder einem Buch mit geistlichen Texten

Stille

Gebet

Gütiger und liebender Gott,
du schenkst Hoffnung, wenn Not uns bedrängt,
du schenkst Licht, wenn Dunkel uns umgibt.
Du schenkst Leben in Fülle und umgibst uns mit deiner Liebe.
Wir danken dir.

Unser Tun und Denken legen wir jetzt ab bei dir und bitten:
Vergib, wo wir versagt haben, wo wir es an Liebe fehlen ließen,
wenn wir dein Rufen überhörten.
Erbarme dich.

Wenn die Nacht beginnt,
schenke uns einen ruhigen Schlaf, bewahre uns in deiner Liebe
und erneuere unser Leben in deiner Kraft für einen neuen Morgen.
Amen